

Presse-Information

ANDRITZ erwirbt über 10% der Aktien an Schuler AG

Graz, 31. Mai 2012. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ gibt bekannt, seit Veröffentlichung der Entscheidung zur Abgabe eines freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots mehr als 10% der Aktien an der Schuler AG erworben zu haben. ANDRITZ verfügt damit über mehr als 10% der Aktien an der Schuler AG und hat mit den zuvor erworbenen, aber noch unter Kartellvorbehalt stehenden Aktien Zugriff auf mehr als 48,5%.

– Ende –

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Oliver Pokorny
Group Treasury, Corporate Communications & Investor Relations
Tel.: +43 (316) 6902 1332
oliver.pokorny@andritz.com
www.andritz.com

Die ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ ist einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen, Ausrüstungen und Serviceleistungen für Wasserkraftwerke, die Zellstoff- und Papierindustrie, die kommunale und industrielle Fest-Flüssig-Trennung, die Stahlindustrie sowie die Tierfutter- und Biomasse-Pelletsproduktion. Darüber hinaus bietet ANDRITZ weitere Technologien an, u. a. für die Bereiche Automatisierung, Pumpen, Anlagen für Vliesstoffe und Kunststofffolien, Dampfkesselanlagen, Biomassekessel und Gasifizierungsanlagen für die Energieerzeugung, Rauchgasreinigungsanlagen, Anlagen zur Produktion von Faserplatten (MDF), thermische Schlammverwertung sowie Torrefizierungsanlagen. Der Hauptsitz des börsennotierten Unternehmens, das weltweit mehr als 17.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, befindet sich in Graz, Österreich. ANDRITZ verfügt über mehr als 180 Produktionsstätten sowie Service- und Vertriebsgesellschaften auf der ganzen Welt.